

MPS Schwyz öffnet Türen zur Arbeitswelt

Der Gewerbeverein stellte an der MPS Schwyz Lehrberufe praxisnah vor.



Beim Anlegen der Kompressionsstrümpfe wurde viel gelacht. Bild: zvg

Mitte Oktober verwandelte sich das Schulhaus B der MPS Schwyz in ein lebendiges Berufsinformationszentrum. Der Gewerbeverein Schwyz war zu Gast und stellte den Schülerinnen und Schülern eine breite Palette von Berufsmöglichkeiten vor. Die Jugendlichen durften sich im Vorfeld vier Berufe aussuchen, die sie näher kennenlernen wollten.

Besonders spannend: Die 21 Berufe wurden nicht nur theoretisch vorgestellt, sondern von Lernenden aus den jeweiligen Branchen praxisnah präsentiert. So konnten die Schülerinnen und Schüler selbst praktische Arbeiten ausführen – beim Verputzen einer Wand, beim Anlegen von Kompressionsstrümpfen oder beim Formen eines Werkstücks aus Metall. Die Auswahl reichte von klassischen handwerklichen Tätigkeiten wie dem Schreinern,

dem Mauern und der Elektroinstallation bis hin zu sozialen Berufen wie der Fachperson Gesundheit.

Ein bewährtes Format für die Berufswahl

Der Anlass bot den Jugendlichen eine wertvolle Orientierungshilfe für ihre berufliche Zukunft. «Ich fand es sehr spannend und informativ. Besonders cool fand ich, dass wir bei der Spitex eine Spritze in eine Orange machen und uns gegenseitig Kompressionsstrümpfe anziehen durften», erzählte die 15-jährige Lia begeistert.

Die Veranstaltung konnte auf ganzer Linie begeistern und unterstrich eindrucksvoll, wie wertvoll die enge Zusammenarbeit zwischen Schule und Gewerbe ist. Das Format hat sich bewährt und wird auch zukünftig weitergeführt. (zvg)

Figurentheater erfreute Gross und Klein



Das Figurentheater «Bügelbrett» begeisterte die Jung und Alt. Bild: zvg

Schwyz Kürzlich lockte der vom Freiwillig für Schwyz (FFS) Kindertreff organisierte Auftritt des Figurentheaters «Bügelbrett» über 250 Kinder und Erwachsene in die Aula Lücken nach Schwyz. Mit einer stimmungsvollen Kombination aus Schauspiel, Figurentheater und Musik begeisterten Regina Bosshard und Cornelia Bürgler die zahlreichen Besucherinnen und Besu-

cher. Die bekannte Märchengeschichte «Tischlein deck dich» wurde mit detailreich gestalteten Figuren und einer liebevoll arrangierten Kulisse lebendig erzählt. Auch die musikalische Begleitung, die jede Szene atmosphärisch untermalte, liess Kinder wie Erwachsene tief in die Welt der drei Brüder und ihrer besonderen Geschenke eintauchen. (zvg)

GV stimmt auf Jubiläum der Timpel-Gäischer ein



Der aktuelle Vorstand im Stile der Highland Games. Bild: zvg

Brunnen Vor Kurzem trafen sich die Timpel-Gäischer (TG) zu ihrer 35. Generalversammlung in Brunnen unter dem Fasnachtsmotto «Traditionä us aller Welt». Präsident Loris Guarino führte im Stil der Highland Games durch die Traktanden, wobei Delegationen sowie Passiv- und Aktivmitglieder einbezogen wurden. Sechs Mitglieder durften mit einer Taufe ihr Probejahr abschliessen und wurden unter tosendem Applaus definitiv in den Verein aufgenommen. Zudem wurden 14 neue Probemitglieder vorgestellt. Die TG starten mit 49 Mitgliedern in ihr Jubiläumsjahr, welches am 10. Januar mit einem grossen Jubiläumsfest auf dem Gemeindeparkplatz in Brunnen richtig lanciert wird. Nebst einem Konzert der Kinderband «Zwirbelwind» am Nachmittag

werden viele «Guggenmusigen» zusehen sein. Selbstverständlich tritt auch der Jubilar auf und präsentiert sein neues «Gwändli» und auch neue sowie alte Stücke der 35-jährigen Vereinsgeschichte. Neben den üblichen Auftritten in der Region und in der Schweiz steht an der kommenden Fasnacht zur Feier des Jubiläums erstmals gemeinsam mit Ehemaligen ein Auswärtsauftritt auf dem Programm. Passend zum Jubiläum wurde an der GV zudem ein neuer Auftritt mit neuem «Gwändli» und neuem Motto präsentiert. Ebenfalls vorgestellt wurde die Jubiläumsplakette, die in einer limitierten Auflage von 500 Stück erhältlich ist. Am Schmudo betreiben die TG zudem das grosse Zelt im Fasnachtsdorf Brunnen. (zvg)

Erfolgreiche 41. GV beim Ferienpass

Schwyz Der Ferienpass Schwyz blickt auf eine erfolgreiche 41. Generalversammlung zurück. Es war wieder einmal ein Sommer voller Abenteuer für die 887 teilnehmenden Kinder, an den man sich an der GV gerne erinnerte. Insgesamt wurden 7263 Kursanmeldungen registriert, davon wurden 4120 Kursbesuche bestätigt. Mehr als 200 Kinder besuchten den «Träff» an vier Tagen. Zudem wurden noch nie so viele Tagespässe ausgestellt wie in diesem Jahr. Am Fest verzeichnete der

Verein rund 300 Kinder, welche die Helfenden auf Trab hielten. Dank guter Budgetierung und keinen ausserordentlichen Ausgaben schliesst die diesjährige Rechnung positiv ab. In diesem Jahr durfte der Ferienpass Marita Föhn für fünf Jahre, Sara Rickenbacher, Angelica Schibig und Astrid Auf der Maur für zehn Jahre, sowie Sabine Liniger und Lucia Heinzer für 15 Jahre Engagement im Ferienpass Schwyz ein kleines Präsent überreichen.

Sämtliche zur Wiederwahl stehenden Personen erklärten sich bereit, ihr Amt für zwei weitere Jahre auszuführen. Sie wurden alle einstimmig wiedergewählt. Daniela Schönenberger und Julia Schelbert wurden verabschiedet, begrüssen durfte man Irène Ulrich-Styger und Nicole Hunold-Schuler. Zum Ausklang der Generalversammlung hat der Vorstand alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu einem gemütlichen Apéro eingeladen. (zvg)

FDP Ybrig feiert 10-Jahr-Jubiläum

Oberiberg Alois Reichmuth, Parteipräsident und treibende Kraft hinter der Gründung 2015, lud kürzlich zum Jubiläumsabend der FDP Ybrig ins Restaurant Hirschen in Oberiberg ein. In seiner Ansprache erinnerte er an die Anfänge der Ortspartei und daran, was daraus entstanden ist. «Dass wir heute so aktiv und gut vernetzt auftreten können, ist das Ergebnis von viel Herzblut. Die Entwicklung der FDP Ybrig zeigt, was möglich ist, wenn Menschen Verantwortung übernehmen und sich für ihre Gemeinde einsetzen», betonte er. Die Feierlichkeiten wurden durch hochkarätige Gäste der Schwyzer FDP-

Familie bereichert. Urs Rhyner, Präsident der FDP Kanton Schwyz, Regierungsrat Damian Meier sowie Anna Marty, Präsidentin der FDP Frauen, erwiesen der Ortspartei die Ehre. Auch die alt Kantonsrätin Sibylle Ochsner, die damals an der Gründungsversammlung teilnahm, und eine Delegation der FDP Einsiedeln waren unter den Gästen. **Zehn Jahre Engagement für die Region** Rhyner überbrachte die Glückwünsche der Kantonalpartei: «Die FDP Ybrig leistet Jahr für Jahr unverzichtbare Arbeit an der politischen Basis. Dieser

Einsatz trägt wesentlich dazu bei, dass wir als Kantonalpartei wirkungsvoll und nahe bei den Menschen politisieren können.» Für einen lebendigen Programmpunkt sorgte Kantonsrat Sepp Marty mit einem Rückblick: Für jedes der vergangenen zehn Jahre stellte er ein markantes Ereignis vor, das zeigte, wie sich die FDP Ybrig Schritt für Schritt etablierte. Mit vielen positiven Erinnerungen im Gepäck blickt die FDP Ybrig zuversichtlich in die Zukunft. Die Mitglieder freuen sich darauf, sich auch weiterhin für eine freiheitliche, bürgernahe und lösungsorientierte Politik einzusetzen. (zvg)



Beim Jubiläumsabend der FDP Ybrig feierte der Vorstand zusammen mit Gästen: Sepp Marty (von links), Sibylle Ochsner, Alois Reichmuth, Damian Meier, Urs Rhyner, Toni Marty, Marcel Reichmuth und Anna Marty. Bild: zvg